

TuS Tensfeld bedankt sich bei seinen Sponsoren



Hugo Jürgens, Vorsitzender des TuS Tensfeld (li.), bedankt sich bei allen Sponsoren für die Unterstützung, durch die die Jugendmannschaften mit Trainingsanzügen ausgestattet wurden und der Verein in einen Soccer-Court investieren konnte. Foto: kf

Tensfeld (kf). Mit der Idee, einen Soccer Court beim TuS Tensfeld zu errichten, überzeugte der Verein beim Spendenwettbewerb der Raiffeisenbank Leezen und sicherte sich den ersten Platz mit einer Vereinsprämie von 7.500 Euro „Dieses Geld konnten wir in die Ausstattung der Mannschaften und Trainingsmaterial stecken und das somit ersparte Geld in den Soccer Court investieren“, ließ der erste Vorsitzende Hugo Jürgens wissen.

Für den Soccer-Court galt es, 60.000 Euro aufzubringen, die mit je 12.000 Euro vom Kreissportverband und Landessportverband sowie 18.000 Euro von der Gemeinde bezuschusst wurden. 18.000 Euro musste der Verein stemmen, dem aktuell 405 Mitglieder angehören, darunter knapp 170 Jugendliche, die von G bis A-Jugend im Verein spielen. Im Jugendbereich sind fünf Mäd-

chenmannschaften vertreten.

Im Soccer-Court von 20 mal 13 Metern soll vor allem die Technik und der Umgang mit dem Ball geübt werden. So zum Beispiel beim Spiel drei gegen drei.

Aber auch die Jugendkicker können sich dank großzügiger Sponsoren sehen lassen. Sie erhielten 120 neue Trainingsanzüge und treten jetzt einheitlich in rot-schwarz auf. Dafür bedankt sich der Verein bei Bernd Jorkisch aus Daldorf (A- und B-Jugend), Solarpark Damsdorf aus Hörup (D- und E-Jugend), Tobias Rose aus Tensfeld (F-Jugend und aufwendige Kiesarbeiten am Soccer-Court), Lohnunternehmen M. Ohrtmann aus Damsdorf (G-Jugend) und Reitsport Dohm Sattlerei aus Tensfeld (B-, C-, D- und E-Jugend der Mädchen). „Der TuS Tensfeld bedankt sich bei allen Unterstützern“, sagt Hugo Jürgens.